



Newsletter #5

Dezember 2018

Weniger CO₂ durch die dynamische Überwachung von Energieeffizienz

In dieser Ausgabe

Liebe Leser,

Willkommen zur 5. Ausgabe des EMPOWER-Newsletters.

Das vergangene Projektsemester war intensiv und bot viele Möglichkeiten für interessante Erkenntnisse und Austausch zwischen Partnern und Stakeholdern. Im Fokus stand besonders die Organisation von zwei Technischen Workshops zu den Themen Energiemonitoring und Innovative Finanzinstrumente.

In dieser Ausgabe erwarten Sie ein Rückblick auf EMPOWER-Aktivitäten in den letzten Monaten und ein Ausblick auf das kommende Jahr.

Eine hervorragende Quelle für Nachrichten, Neuigkeiten und erste Ergebnisse ist auch die EMPOWER-Webseite:

www.interregeurope.eu/empower.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei EMPOWER kennenzulernen!



- Neues von den Technischen Workshops
- Projektmanagementtreffen #4
- EMPOWER geht in die nächste Runde
- Was gibt's neues auf der EMPOWER Webseite?
- Projekt- & Ansprechpartner

EMPOWER auf einen Blick

Ziel von EMPOWER ist die Verringerung von CO₂-Emissionen durch ein dynamisches Monitoring von Energieeffizienz in Gebäuden, mit Fokus auf die Nutzung innovativer Finanzinstrumente.



Weitere Infos zu EMPOWER:

www.interregeurope.eu/empower

Neues von den Technischen Workshops

Zu Gast in Almada und Magdeburg konnten Partner und Stakeholder im Rahmen der Technischen Workshops von europäischen Experten mehr über Energiemonitoring und Innovative Finanzinstrumente lernen. Beide Workshops waren von essentieller Bedeutung für den Abschluss des Lernprozesses im Projekt. Sie dienen nun als Grundlage für die Partner um mithilfe der Experten „Good Practices“ auszuwählen, die dann im Regionalen Aktionsplan für den Import vorbereitet werden.

Technischer Workshop „Energiemonitoring und -management“ in Almada

Der erste der beiden Workshops fand am 24. & 25. Oktober 2018 an der Costa da Caparica statt und wurde von der portugiesischen Energieagentur in Almada, AGENEAL, veranstaltet. Mit dem Fokus auf Energiemonitoring und -management kamen etwa 35 Teilnehmer aus den Projektteams der Partner und eingeladenen Experten zusammen. Teil der Agenda war sowohl die Vorstellung ausgewählter „Good Practices“ als auch tiefgreifende Diskussion zu technischen, finanziellen und sozialen Aspekten im Zusammenhang mit Energiemonitoring und -management in öffentlichen Gebäuden.

Das Hauptziel der präsentierten Projekte ist die Senkung des Energieverbrauchs und damit der Reduzierung von CO₂-Emissionen. Im Rahmen des Workshops schloss sich EMPOWER außerdem mit dem Horizont 2020 Projekt QUANTUM zusammen, das auf besseres Qualitätsmanagement für Gebäudeperformance abzielt. [Weitere Infos](#)



Technischer Workshop „Innovative Finanzinstrumente“ in Magdeburg

Im zweiten der beiden Workshops ging es um Innovative Finanzinstrumente. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt lud dazu am 4. & 5. Dezember 2018 nach Magdeburg ein.

Der EMPOWER Workshop bot den Partnern die Möglichkeit, bei der Entwicklung innovativer Finanzinstrumente zusammenzuarbeiten und dabei von Expertenmeinungen aus allen Partnerregionen zu profitieren. Der Workshop begann mit einem Überblick über europäische Rahmenbedingungen, vorgestellt von der EU-Verwaltungsbehörde Sachsen-Anhalt. Anschließend lernten die Partner einige erfolgreiche Finanzierungsmodelle kennen, die bereits heute angewendet werden. Experten aus Schweden, Frankreich, Spanien und Deutschland gaben detaillierte Einblicke in Green Impact Bonds, den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Struktur- und Investitionsfonds, Crowdfunding und Energy Performance Contracting. Abschließend gab es zwei Vorträge, in denen Bankkriterien für die Finanzierung von Energieeffizienz-Projekten erläutert wurden. [Weitere Infos](#)



Nach den technischen Workshops zu Energiemonitoring und Finanzinstrumenten werden nun mit Hilfe von Regionalen Aktionsplänen jeweils ausgewählte bewährte Verfahren aus den Partnerregionen „importiert“.

Mehr Informationen zu den bewährten Verfahren – den EMPOWER „Good Practices“ – aus allen Partnerregionen finden Sie im „[Good-Practice-Register](#)“.

Projektmanagementtreffen #4 in Almada

Am 23. Oktober 2018 waren die EMPOWER Partner eingeladen zum vierten Projektmanagementtreffen (PMG 4) bei der Energieagentur in Almada, AGENEAL.

Die Partner wurden von Vlasta Krmelj, der slowenische Projektleiterin, begrüßt. Im Rahmen des 4. PMGs wurden die Aktivitäten der letzten 6 Monate reflektiert und weitere Schritte für die nächsten Semester geplant. Darüber hinaus hatten die Partner die Gelegenheit dazu, Erfahrungen, Neuigkeiten, Infos und Meinungen zu ihrer Arbeit im Rahmen des Projekts auszutauschen.



EMPOWER geht in die nächste Runde

Die EMPOWER Partner gehen für die Vorbereitung der Regionalen Aktionspläne in 2019 in die Startlöcher.

Die vergangenen zwei Jahre im Projekt EMPOWER standen ganz unter dem Zeichen des europäischen Erfahrungsaustausches. Im Rahmen von einem Peer Review und verschiedenen Study Visits konnten die Partner sich mit Fragen zu Finanzierung und Energiemonitoring auseinandersetzen. Danach boten die technischen Workshops eine Plattform für den Austausch mit ausgewählten Experten aus dem Energie- und Finanzierungsbereich. Im kommenden Jahr 2019 gilt es nun, die Ergebnisse des Austausches gemeinsam mit regionalen Beteiligten in Import Workshops auszuwerten und in ambitionierte und nachhaltige Regionale Aktionspläne umzuwandeln.



Was gibt's neues auf der EMPOWER Webseite?

Die EMPOWER-Webseite wächst stetig weiter! In diesem Semester konnten viele neue Inhalte zur [Bibliothek](#) und den [Aktuellen Meldungen](#) hinzugefügt werden. Durchstöbern Sie die Artikel zu Study Visits mit Präsentationen und Fotos, lassen Sie sich von den Ideen im Good-Practice-Register inspirieren und folgen Sie den Medienberichten in Partnerregionen.

Möchten Sie noch mehr erfahren? Auf der [Interreg Europe Policy Learning Platform](#) finden Sie innovative Ansätze und Modellprojekte aus ganz Europa!



Projekt- & Ansprechpartner

Bei Fragen zum EMPOWER-Projekt und den Inhalten des Newsletters wenden Sie sich bitte an den Projektkoordinator und Verantwortlichen für die Projektkommunikation in der Energieagentur Podravje (Slowenien) oder an Ihren regionalen Projektpartner in der Investitionsbank Sachsen-Anhalt.

Energieagentur Podravje
Dr. Vlasta Krmelj
vlasta.krmelj@energap.si

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Luisa Schumann
luisa.schumann@ib-lsa.de



<https://www.facebook.com/Empower0/>

<https://twitter.com/interregempower>

Projektpartner

- Energieagentur Podravje – Institut für die nachhaltige Nutzung von Energie (SI) – Leadpartner
- AGENEAL – lokale Energiemanagement-Agentur Almada (PT)
- Südliche Regionalversammlung Irland (IE)
- Energieagentur Florenz (IT)
- Großraum Lorient (FR)
- Energieagentur für Südost-Schweden (SE)
- Energieagentur Masowien (PL)
- Investitionsbank Sachsen-Anhalt (DE)
- Stadtverwaltung Santander (ES)



Der Newsletter spiegelt die persönliche Meinung der jeweiligen Autoren:
Interreg Europe übernimmt keine Haftung für die Inhalte oder ihre Verwendung.